

Ein Abschied und besondere Ehrungen

Hans Wild sen. seit 75 Jahren bei der Feuerwehr – Anton Eichlseder beendet aktiven Dienst

Bad Birnbach. Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr ist der würdige Rahmen von außergewöhnlichen Ehrungen gewesen.

Der ganze Saal in der Alten Post erhob sich, als Vorstand Michael Zauner den Namen von Hans Wild sen. aufrief. Er ist seit 75 Jahren bei der Feuerwehr und wichtiger Teil ihrer Geschichte. Viele Jahre war er Kommandant und kümmerte sich lange Zeit um die Pflege derer Fahrzeuge. Dafür hat er bereits 1990 die Ehrenplakette, eine der höchsten Auszeichnungen des Marktes, erhalten.

Kaum fassen konnte es Vorstand Michael Zauner, dass man Anton Eichlseder aus dem aktiven Dienst verabschieden musste. Eichlseder habe in einer immer stärker aufs eigene Ich bezogenen Gesellschaft stets das Wohl der Feuerwehr über das eigene gestellt, sagte Zauner. In sehr persönlichen Worten stellte er dar, dass selbst schwierigste Situatio-



Der langjährige Kreisbrandinspektor Anton Eichlseder wurde nach 43 Jahren aus dem aktiven Dienst verabschiedet.

– Fotos: Gröll

nen gemeistert wurden. Nach 43 Jahren habe er ein lachendes und ein weinendes Auge, sagte Eichlseder, seit 1990 hatte er Führungspositionen inne. Er sprach über Verluste, über „harte Zeiten, die an die Substanz gingen, als wir echte Persönlichkeiten verloren haben“ und über markante Meilensteine.



Bei den Ehrungen: (von links) Kommandant Helmut Wagmann, Bertram Neureiter, 2. Vorstand Martin Smetanski, Hans Wild sen., Volker Stapfer, Ignaz Baumgartner, Josef Berger, Hermann Müller, Vorstand Michael Zauner und 3. Bürgermeister Bernhard Baumgartner.

Für jeweils 65 Jahre wurden Ignaz Baumgartner und Hermann Müller geehrt, 55 Jahre ist Erich Müller dabei. Der langjährige Kommandant und Kreisbrandrat wurde in Abwesenheit ausgezeichnet, während Bertram Neureiter und Josef Berger ihre Auszeichnungen für 50 Jahre sowie Volker Stapfer für 40 Jahre persön-

lich entgegen nehmen konnten. Michael Zauner bedauerte, dass man die Ehrungen für aktive Dienstjahre nicht mehr in den Versammlungen vornehmen kann, weil dies nun zentral in einer Veranstaltung erfolge. Man habe aber Benjamin Eckmüller für 25 Jahre und Helmut Wagmann für 40 Jahre angemeldet. – vg